

Neues Scherlastband für Gläser:

Fest im Griff



Bilder: Frank Europe



Glasvitrine im Wandeinbau mit „MPH“-Schwerlastbändern, die sich dreidimensional justieren lassen

Einige 100 kg Glas fest im Griff und dennoch leicht bewegbar, dies verspricht Frank Europe mit dem „MPH“-Schwerlastband. Mit diesen Scharnieren lässt sich selbst eine 600 kg schwere Glastür leicht bedienen. Auf die störenden, aber sonst üblichen Führungsrollen, die für derartige Lasten erforderlich sind, wird dabei verzichtet.

Neben der technischen Leistungsfähigkeit ist es vor allem die schlichte Eleganz, die dieses Produkt interessant macht. Der Flächenanteil des Gelenkes an einer Scheibe bewegt sich im Bereich kleiner 1 % und bietet maximale Transparenz. Der Produktname „MPH“ kommt vom englischen „Multi Pivot Hinge“ - multifunktionales Drehpunktgelenk. Es ist das Herzstück des Systems, mit dem man auf 0,5 mm genau Rahmen und Glas „einordnen“ kann. Luftdichte Abschlüsse, z. B. für klimatisierte Vitrinen, sind problemlos realisierbar, da die dreidimensionale Justierung der Glasscheiben erst im „eingehängten“ Zustand erfolgt. Zwei Ausführungen bietet Frank Europe an: Das „MPH-Micro“ und das „MPHHD“ („heavy duty“), beide aus

hochwertigem handgefertigten Edelstahl-guss. Die Lastaufnahme kann durch die Verwendung größerer Schrauben zudem erhöht werden.

Die „MPH“-Schwerlastbänder kommen besonders dann zur Anwendung, wenn ein uneingeschränkter Zutritt zur Rückseite einer Glaswand gewährleistet sein muss. Kein umständliches Herausnehmen der Scheibe oder komplizierter Schiebemechanismus ist erforderlich – einfach öffnen und der Zugang ist sichergestellt. Die dreidimensionale Justierung erlaubt eine hohe Flexibilität. Mehr noch: Das System erfordert nicht die Maßgenauigkeit beim Einbau wie

herkömmliche Systeme und verzeiht Fehler, die durch das mögliche Nachjustieren einfach ausgeglichen werden. Das Produkt ist nach Herstellerangaben aufgrund des hochwertigen Materials auch nach Jahrzehnten noch wartungs- und verschleißfrei. ■

Frank Europe GmbH
55457 Gensingen
Tel. (0 67 27) 89 68 11
frank@frankeurope.com
www.frankeurope.com



Beschlagsystem für Alufenster:

Gute Kombination

Das neu entwickelte Beschlagprogramm „ALU 400i“ von Roto Frank für Aluminiumfenster und -fenstertüren verbindet modernste Technik mit hoher Sicherheit, attraktiver Optik und hoher Funktionalität bei der Montage und Verarbeitung.

Bild: Roto Frank



Mit der Produktneuheit bietet Roto Frank ein System an, das sich in allen denkbaren Beschlagvarianten und Öffnungsarten bis zu einem Flügelgewicht von 130 kg umsetzen lässt und sich für nach innen oder nach außen öffnende Fenster eignet.

Speziell entwickelten Bauteile und eine intelligente Montage-Technik sorgen dafür, dass die Lager nicht nur klemmbar, sondern alle Bauteile von unten koppelbar sind. Zusätzliche Verbindungszapfen entfallen und das variable Klemmsystem erlaubt den Einsatz in allen gängigen Profilsystemen. Bei dem Beschlagsystem kommt zudem eine neue Treibstangen-Geometrie zum Tragen, wo-

durch das Koppeln von Flügelbauteilen erst möglich wird. Schließpunkt und Koppelstelle vereinigen sich so zu einer Gesamtfunktion, ohne auf z. B. Anpressdruckverstellung verzichten zu müssen. Die Positionierung von zusätzlichen Schließstellen an der Treibstange ist frei wählbar, wodurch die Anzahl der Schließstellen den Anforderungen angepasst werden kann.

Beim „ALU 400i“ werden die Beschlagteile von unten eingehängt. Ist der Schließzapfen erst einmal im Einhängeloch mit der Treibstange gekoppelt, lässt er sich nicht mehr ausheben. Die Verstellung des Anpressdrucks erfolgt über die Exzenterzapfen.

Durch den Materialmix (Kunststoff- und Alu-Bauteile) hat der Verarbeiter wirtschaftliche Vorteile: Kostengünstigere Materialien, weniger Bauteile und die zeitsparende Montage machen den „ALU 400i“ zu einem interessanten Beschlagsystem für Alufenster. ■

Wichtig den Verarbeiter:

Eine neue Treibstangen-Geometrie erlaubt das Koppeln von Flügelbauteilen von unten. Zudem kann die bisher erforderliche Vernietung des Schließzapfens beim „ALU 400i“ entfallen. Das Bild zeigt eine Treibstange mit Zapfen



Roto Frank AG
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. (07 11) 75 98-0
info@roto-frank.com
www.roto.de